

Beschlussvorlage	4909/2017	AWB Herr Stoll
Erneuerung des Mischwasserkanales im "Wasserpförtchen", Mayen -Vorbereitende Vergabe-		
Beratungsfolge	Werksausschuss AWB	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss stimmt der Erneuerung des Mischwasserkanals im "Wasserpförtchen", in Mayen zu und beschließt die Planung und öffentliche Ausschreibung.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Werksausschuss AWB</u>					

Sachverhalt:

Die Stadt Mayen beabsichtigt, im Rahmen des Projektes „Nordöstliche Innenstadt“ unter anderem den verkehrsberuhigten Ausbau des Mühlenweges. Die hierfür erforderliche Planung soll im Jahr 2018 und die Ausführung voraussichtlich im Jahr 2019/20 stattfinden. Im Mühlenweg selbst ist dann die Auswechslung des Mischwasserkanales erforderlich. Dieser verläuft in Teilbereichen unter bestehenden Gebäuden hindurch und in der weiteren Fortführung über Privatgelände bis in die St.-Veit-Straße.

Vor der Umsetzung des Gesamtprojektes im Mühlenweg ist es erforderlich, eine Kanaltrasse im öffentlichen Bereich zu finden.

Hier ist angedacht den Mischwasserkanal im Wasserpförtchen in einem ersten Teilabschnitt im Jahr 2018 zu erneuern und an den Mischwasserkanal in der St.-Veit-Straße anzuschließen. Jedoch kann der Anschluss an den Kanal in der St.-Veit-Straße erst nach Fertigstellung der Gesamtmaßnahme „Habsburgring“ erfolgen, da der Anschluss nur unter Vollsperrung hergestellt werden kann.

Der Anschluss der vorab ausgewechselten Kanäle im Wasserpförtchen soll dann im Zuge der Baumaßnahme Mühlenweg erfolgen und zwar in dem Zeitabschnitt, in dem keine Ausbaumaßnahmen auf dem Habsburgring durchgeführt werden.

Der Kanal im Wasserpförtchen ist aus dem Baujahr 1962.

Der Kanal wurde hydraulisch mit dem Ergebnis überprüft, dass hier eine Dimensionsvergrößerung von DN300 auf DN700 erfolgen muss. Der Kanal der vom Mühlenweg über Privatgelände in die St.-Veit-Straße führt, ist aus dem Baujahr 1950 und besteht aus Betonfalzrohren DN600.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2018, V., laufende Nummer 17 – Wasserpförtchen - in Höhe von 473.000 € zur Verfügung.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
 - die Lebenserwartung
 - Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)
- und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

nein

|

Anlagen:

2 Lagepläne |